

Tage der offenen Tür

Wir bedanken uns herzlich für die zahlreichen Besuche. Wir hoffen Ihnen einen kleinen Einblick in unseren Schulalltag gewährt zu haben.

Übertrittsprüfung 8H Klassen

Am Dienstag, 14. März 2023 schreiben alle Schülerinnen und Schüler der 8H Klasse das letzte Mal die Übertrittsprüfung. Wir wünschen ihnen viel Erfolg.

Ab dem Schuljahr 23/24 gibt es ein neues Übertrittsverfahren, in welchem nicht mehr alle Kinder die Prüfung schreiben müssen, sondern nur noch einen Teil davon. Die Schülerinnen und Schüler und deren Eltern werden frühzeitig über das neue Verfahren informiert.

Am Freitag, 17. März müssen die 7H/8H Lehrpersonen an die Prüfungsbesprechung. Die Oberstufenkinder (7H/8H) haben schulfrei.

Fortbildungstag Lehrpersonen

Am Dienstag, 21. März sind die Lehrpersonen an einer Weiterbildung. Alle Kinder der Primarschule Bösinggen haben schulfrei.

Kulturelle Anlässe:

Bereits vor den Weihnachtsferien durften die 1H-4H Kinder einen literarischen Adventskalender mit Susi Fux erleben. Den 5H-8H steht der kulturelle Anlass noch bevor.

Verabschiedung Hubert Schaller



Am 18. Januar haben wir unseren Abwart Hubert Schaller ehrenvoll verabschiedet und Roger Binggeli als neuen Abwart begrüsst.

Zirkusprojektwoche Mittelstufe

In der Woche vom 27.3.-31.3. sind die 5H/6H Klassen wieder zirkusreif. Gemeinsam mit dem Team vom Zirkus Mugg und einigen helfenden Händen dürfen die Mittelstufenschülerinnen und Schüler mit allen 5 Sinnen lachen, staunen und eine aussergewöhnliche Woche erleben. Die Schlussaufführung findet am Freitagabend 31.3. statt.

«Schaut hin!» Digitale Medien

Ein Thema, bei dem Schule und Elternhaus Hand in Hand arbeiten müssen und die Verantwortung für Minderjährige tragen. Im Unterricht ist der Umgang damit ein immer wiederkehrendes Thema von der 1H-11H und auch im Lehrplan 21 verankert.

Einen Bereich der uns im Moment stark beschäftigt, ist das Gamen.

Wir vernehmen, dass Kinder zuhause Games spielen und Inhalte im Netz konsumieren, die nicht altersentsprechend sind. So wird von einigen Schülerinnen und Schülern berichtet, dass sie zum Beispiel das Game GTA oder Fortnite spielen. Spiele die das Symbol 18+ und 12+ tragen.

Erklärung der USK- und FSK-Symbole:



USK und FSK sind keine pädagogischen Altersempfehlungen! Sie zeigen auf, ab welchem Alter die Nutzung unbedenklich im Sinne des Jugendschutzes ist (bezüglich gewalttätiger oder sexueller Darstellungen).

Mehr zum Thema finden Sie auf zahlreichen Seiten im Netz.

Informieren Sie sich zum Beispiel hier: <https://www.jugendundmedien.ch>

Beurteilung

Das Thema Beurteilung ist Teil der Ausbildung einer Lehrperson und wird professionell erlernt. Durch die Einführung des Lehrplans 21 beschäftigt uns dieses Thema auch in den Weiterbildungen weiterhin intensiv.

Die Beurteilung liegt in der Kompetenz der Lehrperson. Diese bereitet Beurteilungsanlässe vor, behandelt den Lerninhalt dementsprechend im Klassenunterricht und stellt geeignete pädagogische Mittel und Unterlagen zur Verfügung. Die Lehrperson begleitet den Lernprozess und gibt den Schülerinnen und Schülern alles mit, damit sie auf den Beurteilungsanlass vorbereitet sind. Eine Beurteilung ist situationsbezogen und basiert auf definierten Kriterien.

Beurteilungsanlässe werden in regelmässigen Abständen den Kindern zur Kenntnisnahme für die Eltern mit nach Hause gegeben. Mit ihrer Unterschrift bezeugen die Eltern, dass sie die Beurteilungsanlässe gesehen haben. Nicht, dass sie damit einverstanden sind.

Die Lehrpersonen beurteilen bei Beurteilungsanlässen die schulischen Leistungen eines Kindes, nicht den Schüler, die Schülerinnen als Mensch. Diese Unterscheidung ist uns sehr wichtig und wird auch den Kindern so kommuniziert.

Der Lehrplan 21 schenkt der förderorientierten Beurteilung mehr Gewicht. Diese zielt vor allem darauf ab, das Kind in seinem Weiterlernen und der Lernmotivation zu fördern.

Das kann man zum Beispiel daran erkennen, dass die Noten in der 3H und 4H 1. Semester abgeschafft wurden. Erst im 2. Semester der 4H Klasse erhalten die Schülerinnen und Schüler eine erste Beurteilung mit Prädikaten (sehr gut, gut, erreicht, nicht erreicht).

Gleichzeitig hat die Schule den Auftrag zu selektionieren. Ein erstes Mal kommt diese Tatsache in der 7H/8H mit den Übertrittsvorbereitungen für die Orientierungsschule so richtig zum Tragen.

Die zwei Aufgaben, selektionieren und coachen, stellen die Lehrpersonen immer wieder vor die Herausforderung zwei Bereiche zusammenzubringen, die zum Teil nicht kompatibel sind. Schülerinnen und Schüler mit wenig schulischen Schwierigkeiten zu motivieren, gelingt auch mit summativer

Beurteilung. Gute Noten geben ein positives Feedback und Gefühl und begünstigen die Motivation. Wie soll das jedoch bei Kindern mit weniger guten Noten gelingen? Hier ist es besonders wichtig das Kind im Lernprozess zu begleiten, die schulischen Leistungen mit dem Kind zu besprechen und zu differenzieren, worauf sich die Beurteilung bezieht. Der Wert der Note muss immer individuell betrachtet werden. Wichtig ist, dass das Kind Fortschritte macht.

Mehr zum Thema Beurteilung finden sie zum Beispiel hier:



Lotsendienst und Pedibus

Im nächsten SJ wird der Lotsendienst eingestellt. Der Pedibus wird nach Möglichkeit, wenn sich genug Begleitpersonen finden, ausgebaut. Siehe das Schreiben des Gemeinderats im Kurier vom 16.2.2023.

Schulreisen / Klassenausflüge:

Noch vor dem Schuljahresende geht es auf Schulreisen und diverse Lehrausflüge stehen auf dem Programm. Genauere Infos dazu folgen von den Klassenlehrpersonen.

Wir danken der Gemeinde für die Finanzierung dieser Ausflüge und Schulreisen.

Dadurch können wir den Kindern auch in diesem Schuljahr wertvolle Erlebnisse ausserhalb der Unterrichtsräume bieten. Der Lotsenausflug der 7H/8H findet am 4.4.2023 statt.

Schulfest

Das Schulfest wird in diesem Schuljahr am Dienstagnachmittag / Abend 4. Juli stattfinden. Auch in diesem Jahr werden wir wieder ein grossartiges Motto für unsern Abschluss festlegen.

Dienstagmorgen 4. Juli: alle Kinder frei

Mittwochmorgen 5. Juli: Unterrichtsbeginn 10.00 Uhr

Unterrichtsende am letzten Schultag 7. Juli: nach Schulfest ca. 11.00 Uhr

Sinne im Kindergarten

Die Kindergartenklassen haben sich in den 5 Sinnen geübt und sind nun richtige Profis geworden. Die Schüler- und Schülerinnen haben nun feine Spürnasen, Adleraugen, schmecken den Unterschied zwischen süß-salzig-sauer und bitter. Die Ohren sind spitzig wie nie zuvor und mit unseren Händen und Füßen haben wir ganz viel ertastet. Es war toll 😊

5-Sinne-Lied von Stephanie Jakobi Murer

«Ich han Auge, dass ich luege cha, ich luege hin und her, wer isch denn alles da?

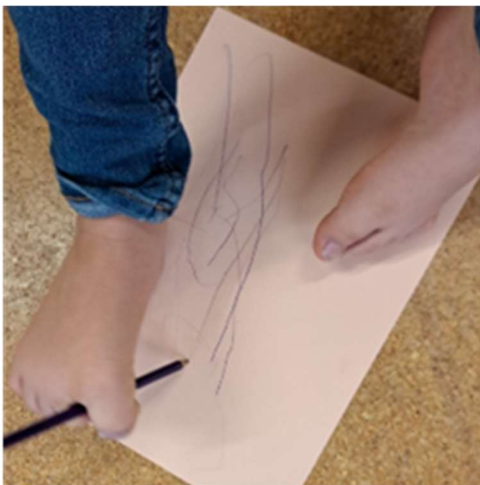
Ich han Ohre, dass ich lose cha, ich lose guet was ich denn ghöre da?

Ich han e Nase, dass ich schmöcke cha, ich schnüffle da u det undde und da!

Ich nes Muul, dass ich Feins ässe cha, am liebschte Pommes frites mit viel Ketchup dra!

Ich ha Händ, dass ich guet baschtle cha, ich schniide Sache us und mal si denn aa!»

Mit den Füßen zeichnen



Unser «Füsse Parcours»



Malen mit Rasierschaum



Molly Maulwurf und Max schnüffeln...hmm es duftet nach «Räucherstäbli»



Lied Kindergarten

1/ich han Au - ge, dass ich lue - ge cha, ich lue - ge
3 hin und her, wer isch denn al - les do? Uf und zue und uf und zue und
6 uf und zue und uf und zue, uf und zue und uf und zue und uuff

Schuljahr 23/24

Die Kindergartenanmeldungen sind eingegangen. Wir führen auch nächstes Schuljahr 3 Kindergartenklassen.

Es werden 2 einstufige 3H Klassen, 1 einstufige 4H Klasse und jeweils 3 doppelstufige 5H/6H und 7H/8H Klassen geführt. Über die Klassen- und Lehrpersoneneinteilungen werden wir so bald als möglich, spätestens nach dem offiziellen Stichtag, dem 15. Mai, informieren.

Freie Tage bis zu den Sommerferien

LP-Teamfortbildung	21. März
Tag der Arbeit	1. Mai
Auffahrt	18./19. Mai
Pfingstmontag	29. Mai
Fronleichnam	8./9. Juni

Elternrat

Ihre Anliegen können sie jederzeit über die Elternvertreter und Elternvertreterinnen einbringen oder per E-Mail an elternrat@boesingen.ch richten.

Schilager der 5. und 6. Klasse

Wir waren vom 9. bis 13. Januar in Zweisimmen im Skilager. Insgesamt waren wir über 70 Kinder und 16 Leiter. Wir waren alle im Musikhaus untergebracht. Am Montag gab es viel Schnee, deswegen konnten wir die ganze Woche Skifahren. Das Wetter war nicht immer das Beste aber zum Skifahren ging es trotzdem gut.

Maelle und Luana



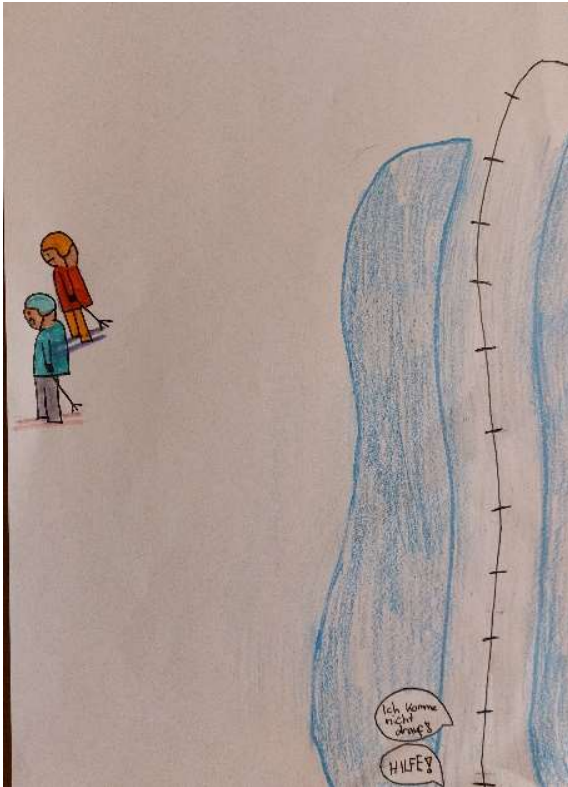
Zeichnung: Lynn

Das Beste was ich erlebt habe, ist das ich beim Skirennen gewonnen habe. Aber auch allgemein war das Skilager cool. Und den Film der wir am Filmabend geschaut haben (voll verkatert) fand ich toll. Wir sind auch viel Neuschnee gefahren, das hat viel Spass gemacht.

Andrin

Wir waren auf dem Lift, dann habe ich eine Schanze neben der Piste gesehen und dann fragte ich den Skileiter ob wir die springen gehen können. Er sagte ja und ging schauen was hinten dran ist. Es war frei und ich bin voll Gas darüber und bin mega weit gesprungen und habe es überlebt ;-)

Nick



Am Dienstagabend hatten wir einen Spielabend gemacht, was sehr Spass machte. Mein Lieblingsspiel war Werwolf. Und am Donnerstagabend hatten wir Casinoabend, wo man den « Super-power» Saft bekommen konnte...

Sebastian

Zeichnung: Laura

Kurz bevor wir vom Sessellift mussten, hat ein Kind seinen Handschuh verloren und zwar in den Neuschnee. Wir hatten Angst das wir ihn nicht mehr finden würden, doch der Skileiter hat ihn gefunden. Er war aber ganz voll mit Schnee.



Zeichnung: Lea

Am Freitag war ein schlechter Tag für unsere Gruppe. Zuerst fielen zwei vom Bügellift und das gleich zweimal nacheinander, erst beim dritten Mal haben sie es dann endlich geschafft. Danach sind wir runtergefahren und dann bin ich aus dem Stehen umgefallen und Jasmin ist über mich gefahren...

Laura